

Hechingen

## Mit Horn-Mist wird der Humus gut

Schwarzwälder-Bote, 02.03.2011 18:14 Uhr



Information und Fasnet bei den Hechinger Landfrauen: Unser Bild zeigt von links "Marktfrau" Manfred Steger, die Ortsvorsitzende Brigitte Steger und Landwirt Manfred Krnzler. Foto: Bayer Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Angelika Bayer

Hechingen-Boll. Wie "bio-dynamischer Landbau" aussieht, der nach Rudolf Steiners anthroposophischen Lehren praktiziert wird, stellte Manfred Krnzler, Landwirt auf dem Schnberghof in Isingen, dem Landfrauenverband Hechingen im Gasthaus Kaiser in Boll vor.

Für den Pächter der landwirtschaftlichen- und gärtnerischen Einrichtung der Fischermhle in Rosenfeld sind gesunde Lebensmittel, die im Einklang mit der Natur erzeugt werden, ein wichtiger Bestandteil des alternativen Landbaus. Den Grosteil seiner Arbeit nimmt der Getreideanbau ein. Neben Weizen, Dinkel, Hafer und Roggen haben alte Kulturpflanzen wie Emmer, Dinkel und Einkorn ihren Platz bei ihm. Das ganzheitliche Konzept bezieht auch die artgerechte Tierhaltung ein. Tiere werden als beseelte Wesen angesehen und mit Futter aus eigenem Anbau gefutert.

Pestizide und synthetische Mineralstoffdunger werden vermieden, nur Mist und Gülle eigener Tiere für die Düngung verwendet. Dazu kommen selbst

hergestellte biologisch-dynamische Präparate, um das Wachstum zu fördern. Dabei soll Horn-Kiesel die Fotosynthese verbessern und Horn-Mist die Bodenlebewesen zur Humusbildung anregen. Gifffreie Spritzkombinationen aus Baldrian, Löwenzahn, Schafgarbe, Eichenrinde und Kamille sorgen für gute Bodenbeschaffenheit.

Nach der Vorstellung der siebenjährigen Fruchtfolge berichtete Manfred Kränzler über die Arbeit in der Gärtnerei. Sehr positiv habe sich der Dammanbau entwickelt. Neben Feldfrüchten und Ackerbohnen lasse sich so auch Salat anbauen.

Dem Referat folgte ein Sketch mit "Marktfrau" Manfred Steger, der die Vorzüge von Zwiebeln anpries.